

# Fort- und Weiterbildungen

2024



Im Gedenken an unseren Gründer, Visionär, Ideengeber, Vorbild, Sinn-Stifter und Freund Hans-Martin Haist † 20.07.23

**akademie**   
**EIGEN - SINN**

Ressourcenorientierte  
konfrontative Trainings  
pädagogische Fort- und Weiterbildungen

**ROKT®**

## Auszug Referenzen/Kooperationspartner:

- Staatliches Schulamt Freiburg
- Moreno Institut Stuttgart
- Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V. (ISS) Frankfurt
- CJD Baden-Württemberg
- Siemens AG, SPE Standort KA
- Landratsamt Freudenstadt
- Internationale Hochschule Bad Liebenzell (IHL)
- Jugendamt Stuttgart
- St. Franziskus Heiligenbronn
- Katholische Erwachsenenbildung e.V. (keb)
- Freizeitheim Kapf Egenhausen
- Arburg GmbH + Co. KG
- Altensteiger Schulen
- Keplerwerkrealschule Freudenstadt
- Verein zur Förderung der Bewährungshilfe in LGB RW e.V.
- Caritas Karlsruhe
- Schramberger Schulen (PMS, EJS, Berneckschule)
- Fischerwerke GmbH & Co. KG
- Erlacher Höhe
- Horber Schulen
- Dornstetter Schulen
- Karlsruher Schulen
- Fachbereich Jugendhilfe und Soziale Dienste, Stadt Karlsruhe
- Freudenstädter Schulen
- Stadt Freudenstadt u.v.m

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Fortbildungen 2024 – Vorwort	4
Was Sie von uns erwarten dürfen!	5
Pädagogisches- behavioristisches Psychodrama (April - Dezember 2024)	6
Anti-Aggressivitäts®-Trainer/in & Coolness®-Trainer/in (Oktober 24 - Juni 26)	8
Selbstverletzendes Verhalten (01.03.2024)	10
Stark Mit-Gefühl (08.03.2024)	11
Alles geREGELt?! (15.03.2024)	12
Stark im Alltag (11.04. - 12.04.2024)	13
Zündstoff-raus (25.04. - 26.04.2024)	14
Trauma (10.05. - 11.05.2024)	15
Pädagogische Spiele als methodisches Element (27.06. - 28.06.2024)	16
Zündstoff-raus (20.09. - 21.09.2024)	17
Stark im Alltag (17.10. - 18.10.2024)	18
Quellen sinnvollen Lebens (08.11. - 09.11.2024)	19
Raufspiele zur Gewaltprävention (15.11. - 16.11.2024)	20
Verbindliche Anmeldung	21
Die ReferentInnen	22
Rückmeldungen von Teilnehmenden	24

### Impressum:

8. Auflage, 1.500 Stück, 2023

© Akademie EIGEN-SINN

Redaktion: Alexander Fix, Elisa Zovko

Grafik und Layout: KnödlerDruck, [www.knoedlerdruck.de](http://www.knoedlerdruck.de)

# Fortbildungen 2024 – Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleg\*innen,

wir, die AKADEMIE EiGEN-SiNN sind eine gGmbH in freier Trägerschaft und in Loßburg im Schwarzwald beheimatet. Seit 2004 bieten wir zum einen ROKT®-Trainings in nahezu allen Bereichen im sozialpädagogischen Kontext für Gruppen und Klassen an, zum anderen auch die passenden Fort- & Weiterbildungen für diejenigen Kolleg\*innen, die in diesen sozialpädagogischen Kontexten arbeiten.

Des Weiteren sind wir Träger von Schulsozialarbeit, offener Jugendarbeit, Mobiler Jugendarbeit und von Integrationsmanagement.

Unser Steckepferd ist vor allem die Arbeit mit benachteiligten, verhaltensoriginellen Teilnehmer\*innen und der handlungsorientierte Umgang mit diesem Klientel und den dazugehörigen herausfordernden Situationen.

Was uns von anderen Anbietern unterscheidet ist, dass alle Trainer\*innen und Referent\*innen mitten in der Praxis tätig sind und die Schwierigkeiten des Alltags sehr gut kennen, reflektieren und daran arbeiten. Alle haben eine pädagogische Grundausbildung und meist mehrere qualifizierende Weiterbildungen.

Unsere Veranstaltungen leben von den praktischen Erfahrungen, kombiniert mit fundiertem Background, einer großen Lebendigkeit und von Ihnen als Teilnehmer\*innen.

Unsere Marke ROKT® (**R**essourcenorientierte **k**onfrontative **T**rainings) erklärt im Grunde unsere Arbeitsweise! Wir arbeiten in den Trainings und in den Fort- und Weiterbildungen stets **ressourcenorientiert** und wertschätzend **konfrontativ**.

Haben Sie Lust auf authentische und ehrliche Trainer\*innen und Referent\*innen? Dann freuen wir uns auf Sie!

Im vorliegenden Fortbildungsheft 2024 finden Sie alle unsere aktuellen Fortbildungsveranstaltungen, welche Sie bei uns in Loßburg buchen bzw. besuchen können.

Sie hätten die Veranstaltung gerne ganz bequem im eigenen Haus? Kein Problem.

**Fast alle Fortbildungen bieten wir auch als Inhouse-Veranstaltung an.**

Melden Sie sich einfach bei uns. Wir erstellen Ihnen ein passgenaues und unverbindliches Angebot.

**Es lohnt sich!**

Alexander Fix  
(Geschäftsführer der AKADEMIE EiGEN-SiNN gGmbH)

# Was Sie von uns erwarten dürfen!

## Inhalt/Methoden:

Unsere Fortbildungen sind allesamt sehr praxisorientiert und basieren dennoch auf einem theoretischen Fundament. Stundenlanges Sitzen und passives Zuhören werden Sie bei uns vergeblich suchen.

Um unsere wichtigen Grundsätze erlebbar zu machen, sind auch unsere Fortbildungen gespickt mit interaktionspädagogischen Spielen und Übungen, die Sie wiederum direkt in Ihrem Alltag umsetzen können. Zur Verdeutlichung oder Bearbeitung von konkreten Fallbeispielen arbeiten wir ggf. mit Rollenspielen, soziometrischen Übungen oder Inszenierungen aus dem behavioristischen Psycho-drama. Auch die Selbst- und Fremdrektion in Form von Selbsterfahrung, sowie Teamkooperationsaufgaben, sind Teil unserer Fortbildungen.

## Weiterentwicklung/Nachhaltigkeit

Alle Inputs, Anleitungen etc. bekommen Sie im Anschluss der Weiterbildung per Email zugeschickt. Ihre Rückmeldung liegt uns sehr am Herzen, deshalb bekommen Sie zum Ende der Fortbildung die Möglichkeit, mündlich wie auch schriftlich unsere Weiterbildung zu bewerten.

## Verpflegung:

Unsere Fortbildungen enthalten volle Verpflegung. Dies bedeutet: Kaffee & Tee; alkoholfreie Getränke, Butterbrezeln und Snacks/Süßigkeiten/Obst während der Veranstaltung. Inklusiv ist ebenfalls das Mittagessen im Wellnesshotel Hohenrodt\*\*\* (ex. Getränke).

## Übernachtungsmöglichkeiten:

Bei Buchungen, die Sie direkt beim **Wellnesshotel Hohenrodt** vornehmen ([www.hohenrodt.de](http://www.hohenrodt.de)) erhalten Sie einen

## EiGEN-SiNN-Rabatt.

Das Hotel befindet sich 1 km von der Akademie EiGEN-SiNN entfernt.

## Inhouse-Veranstaltungen

**Wir kommen auch zu Ihnen!**  
Fortbildungen bei Ihnen vor Ort?  
Kein Problem. Wir bieten alle Fort- und Weiterbildungen auch als Inhouse-Veranstaltungen an. Unter anderem begleiten wir seit über 10 Jahren pädagogische Tage. Wir beraten Sie gerne!

## Newsletter:

Melden Sie sich auf unserer Homepage zum Newsletter an.



## Weitere Abrufveranstaltungen:

Weitere Abrufveranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage unter:  
[www.akademie-eigensinn.de](http://www.akademie-eigensinn.de)

## Anmeldung:

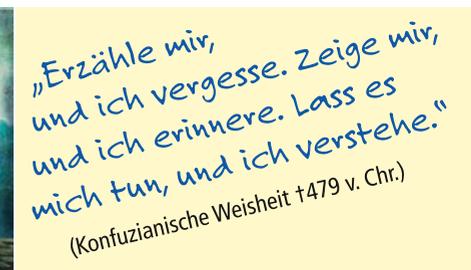
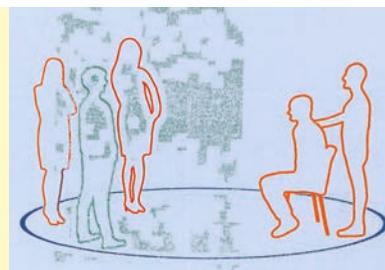
Über das Formular auf Seite 21 dieser Broschüre, über unsere Homepage [www.akademie-eigensinn.de](http://www.akademie-eigensinn.de) oder per Email, Fax oder Post. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und die Rechnung per Mail.

## Gruppenrabatt:

Sie möchten die Weiterbildung als Gruppe besuchen. Wir erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

# Pädagogisches - behavioristisches Psychodrama

## Berufsbegleitende Weiterbildung



April - Dezember 2024

### Kurzbeschreibung:

P> innere Prozesse nach außen bringen/darstellen/erleben

D> und im Handeln erlebbar machen

Das PsychoDrama ist ein Verfahren und ein theoretisches Konzept mit vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten in pädagogischen, psychologischen und klinischen Arbeitsfeldern. Es kann personen-, gruppen-, institutionen- und themenzentriert angewandt werden und dient als Forschungsmethode zur Analyse individueller und sozialer Zusammenhänge. Pädagogisches-behavioristisches (auf das Verhalten orientiertes) Psychodrama ist inhaltlich auch ausgerichtet auf:

- Soziale Gruppenarbeit (u.a. Verhaltenstraining für strafunmündige Kinder, sozial-kompetenz-training) nach §29 SGB VIII
- Soziale Trainingskurse, Anti-Aggressivitäts-Training nach §10.6 Jugendgerichtsgesetz (JGG) für Jugendliche, Heranwachsende und Erwachsene (§23 JGG z.B. Bewährungsaufgabe)
- In der Straffälligen-Hilfe, Täter-Opfer-Arbeit, Beratung und Elternarbeit
- Supervision und Fallarbeit
- Präventionsarbeit mit Schulklassen
- U.a.

Das Psychodrama ist ganzheitlich ausgerichtet, ziel-, handlungs-, lösungs- und ressourcenorientiert. Es bietet hierzu Methoden und Techniken, in denen Körper, Geist und Seele angesprochen werden.

### Inhalt und Zielsetzung

Vermittelt werden bewährte, kreativ-aktivierende und lösungsorientierte Arrangements, Methoden und Techniken des Psychodramas (szenisches Arbeiten, Symbol-Metapher-Arbeit, Inszenierungen und psychodramatische Aufstellungsarbeit. Die verschiedenen Themen und Arbeitsformen werden methodisch erlebt, bearbeitet und anhand von Fallbeispielen und der zugrundeliegenden Theorie ergänzt.

### Was bringt die Weiterbildung?

- Die TeilnehmerInnen werden befähigt, die innere Dynamik von Gruppen und Teams mit unterschiedlichen Themen- und Aufgabenstellungen zu erkennen. Sie erwerben diagnostische Kompetenz.
- Sie erfahren sich selbst in diesen Situationen und stärken ihre persönliche Kompetenz.
- Sie erweitern Ihr eigenes Interventionsverhalten und verbreitern Ihre Handlungs- und Veränderungskompetenz durch die Anwendung psychodramatischer und soziometrischer Elemente.
- Sie evaluieren Prozesse in und mit der Gruppe.
- Sie erhalten Auswertungskompetenz

### Zielgruppen:

- Päd. Fachkräfte, die mit Jugendlichen/Heranwachsenden und Erwachsenen arbeiten (Jugendhilfe, Schule, Jugend- & Bildungsarbeit, Straffälligenhilfe, Beratung u.a.)
- StudentInnen der Sozialen Arbeit können ebenfalls teilnehmen, wenn sie bereits ein Jahr Praxiserfahrung haben.
- Bereitschaft zur Selbsterfahrung/Fall-Supervision ist erwünscht.

### Fortbildungsleitung:

#### Monika Jetter-Schröder

- Dipl.- Sozialarbeiterin (FH Mannheim)
- Anti-Aggressivitäts-Trainerin®/Coolness®-Trainerin®
- Leiterin der Jugendhilfe im Strafverfahren, Haus des Jugendrechts Mannheim a.D.
- Psychodrama Leiterin/DFP (Moreno Institut Stuttgart)
- Pränatale Psychologie
- Systemaufstellung und Ritualarbeit (zertifiziert)
- Körperorientierte integrative Traumatherapie
- Identitätsorientierte Psychotherapie IOPT (zertifiziert)

### Co-Leitung:

Thomas Podbielski, Jugend- und Heimerzieher, ROKT®-Trainer, Schulsozialarbeit Altensteig, Psychodramatiker, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainer

### Termine:

1. Modul: 19.04. - 21.04.2024
2. Modul: 07.06. - 09.06.2024
3. Modul: 05.07. - 07.07.2024
4. Modul: 11.10. - 13.10.2024
5. Modul: 13.12. - 15.12.2024

Eine Kooperation des Moreno Instituts Stuttgart mit der AKADEMIE EiGEN-SiNN

### Arbeitszeiten der Fortbildung:

freitags: 14.00 - 19.00 Uhr  
samstags: 9.00 - 18.00 Uhr  
sonntags: 9.00 - 15.00 Uhr

### Teilnahmegebühr:

**1950,- €** für alle 5 Module (inkl. Verpflegung ohne Übernachtung)  
Ratenzahlungen möglich: 4 Raten à 487,50 € zu zahlen jeweils vor Modul 1., 3., 4. und 5. zzgl. 100,00 € für Zertifikat Morenoinstitut.  
Ihre Anmeldung betrachten wir als verbindlich. Bei Stornierung innerhalb von 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ohne Benennung eines Ersatzteilnehmers erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50% der Teilnahmegebühr.

### Anmeldung:

Über die AKADEMIE EiGEN-SiNN per Mail, FAX, Post oder über unsere Homepage **bis spätestens 12.04.2024**

### Fortbildungsort:

AKADEMIE EiGEN-SiNN,  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Anti-Aggressivitäts-Trainer/in® & Coolness-Trainer/in® - Berufsbegleitende Weiterbildung

Oktober 2024 - Juni 2026

## Kurzbeschreibung:

Als Praxisforschungsinstitut bezieht das Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (ISS) in Frankfurt a.M. wissenschaftliche Erkenntnisse aus Beratung und Therapie in die Konzeption seiner AAT®/CT®-Ausbildung mit ein. Die Akademie EiGEN-SiNN, mit den jahrelang erprobten Methoden und Konzepten ganzheitlicher ressourcenorientierter, konfrontativer Pädagogik ROKT® in der Durchführung von Gewaltpräventionstrainings und päd. Weiterbildungen. Zusammen, wird dem Prinzip der Ressourcenorientierung sowie einer damit verbundenen Arbeit an den vorhandenen Bewältigungsmustern der Klientinnen und Klienten verfolgt.

- Ressourcenorientierung wird so verstanden, dass eine Aufmerksamkeitsfokussierung auf das stattfindet, was die Klientinnen und Klienten als Kompetenz, Stärken, Gelingendem mitbringen, anstatt sich auf Defizite oder Fehler zu konzentrieren. Das bedeutet für die AAT®/CT®-Ausbildung, dass trotz vorhandener Gewaltproblematik eine ressourcenorientierte Grundhaltung und Arbeitsweise gegenüber den Klientinnen und Klienten des AAT®/CT®'s eingenommen wird. Teilnehmende unserer Ausbildung erlernen besondere Elemente der Ressourcendiagnostik und eine darauf aufbauende, an die Lebenssituation der Klientinnen und Klienten sowie deren Eigenmotivation anschließende Zielentwicklung samt der dazugehörigen Aspekte des methodisch-didaktischen Aufbaus von Interventionen.

- Die Rückfallgefahr soll durch die Auflösung schematischer und unwillkürlicher Verhaltensmuster der Gewaltausübenden verringert werden. Gewaltverhalten kann eine Folge stark ausgeprägter Schemata sein – dem Kreislauf von (frustrierter) Bedürfnisbefriedigung und dysfunktionalen Bewältigungsmustern. In der AAT®/CT®-Ausbildung durch das ISS-

Frankfurt a.M. und der AKADEMIE EiGEN-SiNN können Sie auf der Basis einer ausführlichen Diagnostik und Klärung der Muster mit den KlientInnen Schritt für Schritt diese dysfunktionalen Muster mit Hilfe von erlebnisorientierten Methoden (Psychodrama) bearbeiten und die Gefahren eines Rückfalls verringern.

## Vorstellung des AAT®/CT®-Trainer

### Bernd Möhrle

- stellv. Geschäftsführer der AKADEMIE EiGEN-SiNN
- Dipl.-Pädagoge
- ROKT®-Trainer/Ausbilder
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer® und Ausbilder für das ISS Frankfurt a.M.
- Behavioristischer Psychodramatiker
- Regelmäßige Leitung von AAT's®/CT's® (seit 2014)
- Lehrbeauftragter an der internationalen Hochschule Bad Liebenzell (seit 2011)

### Alexander Fix

- Dipl. Sozialpädagoge (BA)
- Geschäftsführer der AKADEMIE EiGEN-SiNN
- ROKT®-Trainer/Ausbilder
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer® und Ausbilder für das ISS Frankfurt a.M.
- Regelmäßige Leitung von AAT's® und CT's® seit 2004

Außerdem wird die Weiterbildung durch spezialisierte ReferentInnen bereichert. So wird z.B.

**Monika Jetter-Schröder** einen Block zu den Themen traumabasierte Aspekte im AAT® und Psychodrama im AAT® gestalten.

## Teilnahmevoraussetzungen:

- Pädagogische Grundausbildung
- zwei-/dreijährige Berufserfahrung (Ausnahmen sind nach Absprache möglich)
- Bereitschaft zur Selbsterfahrung
- aktuelle o. geplante Tätigkeit in einschlägigen o.g. Bereichen

# Nr. 52 des ISS Frankfurt a. M. in Kooperation mit der AKADEMIE EiGEN-SiNN

## Lernziele innerhalb der AAT®/CT®-Ausbildung

- Aktuelle Erklärungszusammenhänge von Gewalt
- Eigene aktive und passive Gewalterfahrungen
- Theorie und Anwendungspraxis von AAT®/CT® und Deeskalation und Gewaltprävention
- Konzept- und Organisationsentwicklung für die eigene Praxis
- Analyse krisen-gewaltfördernder Aspekte in Institutionen
- Entwicklung eines institutionellen Interventionskonzeptes und Ordnungsrahmens
- Entwicklung einer pädagogischen Haltung zum Thema Gewalt
- Handlungskompetenzvermittlung in primärer, sekundärer und tertiärer Gewaltprävention
- Transfer der erlernten Methoden in den pädagogischen Alltag
- Auseinandersetzung mit Bedürfnissen, Gefühlen und Interessen von Gewalttätern als Kompensationsstrategie
- Erkennen von typischen Gewaltformen
- Spezifische Interventionen gegen differenzierte Gewaltausübung
- Aggressivitätsauslöser und Provokationstests
- Kosten-Nutzen-Analyse
- Heißer Stuhl-Technik/Konfrontative Gesprächsformen
- Umgang mit Neutralisierungstechniken
- Opferkommunikation
- Biographiearbeit
- Stärkung von Ressourcen und Kompetenzen
- Reflexion der Körpersprache
- Deeskalations- und F.I.S.T.-Training
- Raufspiele
- Aktivierende Ressourcenkonfrontation
- Entwicklung von Anti-Gewalt-Konzepten
- Methodenvielfalt durch Psychodrama und Empowerment
- musterbezogene/schemapädagogische Interventionen

## Teilnahmegebühr:

Preis: 3.250,- € (Ratenzahlung möglich) (inkl. Verpflegung während der Veranstaltungen und Zertifizierungsgebühren, **o. Übernachtung**).

## Termine Kursreihe Nr. 52:

Block I: 25.10. - 26.10.2024  
Block II: 17.01. - 18.01.2025  
Block III: 11.04. - 12.04.2025  
Block IV: 27.06. - 28.06.2025  
Block V: 26.09. - 27.09.2025  
Block VI: 12.12. - 13.12.2025  
Block VII: 13.03. - 14.03.2026  
Block VIII: 19.06. - 20.06.2026  
Jeweils freitags 9.30 - 17.00 Uhr und samstags 9.00 - 17.00 Uhr

## Zielgruppe:

Die berufsbegleitende Weiterbildung zum/zur Anti-Aggressivitäts®-Trainer/in ist konzipiert für pädagogische Fachkräfte und Lehrer/innen im Umgang mit schwierigen und gewaltbereiten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Eingeladen sind Berufsgruppen aus Jugendhilfe, Bewährungshilfe, Strafvollzug, Heimen, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Jugendfreizeiteinrichtungen und dem schulischen Bereich. Die Qualifizierung richtet sich an Fachkräfte, die einer konfrontativen Grundhaltung positiv gegenüberstehen.

## Qualifizierungsnachweis:

Die Ausbildung ist eine berufsbegleitende Qualifizierung in acht Blöcken. Maximal sind 16 Teilnehmende möglich – eine zahlenmäßige Ausgewogenheit zwischen Männern und Frauen wird angestrebt. Nach erfolgreichem Abschluss der kompletten Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat und sind befähigt, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainings durchzuführen.

## Anmeldung:

und Bewerbungsunterlagen finden Sie ausschließlich unter: [www.akademie-eigensinn.de](http://www.akademie-eigensinn.de)  
Senden Sie diese an die AKADEMIE EiGEN-SiNN, per Mail, FAX, Post oder direkt über die Homepage **bis spätestens 15.10.2024**

## Veranstaltungsort:

AKADEMIE EiGEN-SiNN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Selbstverletzendes Verhalten

Die Paradoxie der Selbstbeschädigung als Selbstfürsorge



„Die Narben auf meinem Arm verheilen nicht, die Narben meiner Seele heilen auch nicht.“

Fr. 01.03.2024

## Kurzbeschreibung:

Jugendkultur oder ernst zu nehmendes Problem? Das Thema Selbstverletzendes Verhalten ist in aller Munde und doch wissen wir oft nicht, wie mit solch einem Klienten umzugehen. Immer wieder geraten Fachleute in das Spannungsfeld, das Gefühl zu bekommen therapeutische Maßnahmen ergreifen zu müssen. Doch hier liegen unsere Grenzen. Wie wir dennoch Kindern und Jugendlichen mit solch einer Symptomatik helfen und unterstützen können, wollen wir gemeinsam erörtern und Ihnen Unterstützungsmöglichkeiten aufzeigen. Was steckt dahinter? Was möchte die Person erreichen? Wie kann ich helfen und unterstützen und wo liegen meine Grenzen?

## Themen/Inhalte:

- Theorie zum Thema Selbstverletzendes Verhalten
- Umgang mit Betroffenen
- Präventionsarbeit
- Film(e) zum Thema
- Reflexionsphasen
- Transfermöglichkeiten / Perspektiven
- Praktische Übungen und Spiele
- Thema: Wie gehe ich mit Stress um?
- Erfolgserlebnisse sichern
- SINNVoll Leben gestalten
- Methoden aus dem Psychodrama

## Zielgruppe:

Fachkräfte aus der Schulsozialarbeit, Jugendhilfe, Erziehungshilfe und Schulen und Interessierte, die mit Kindern zu tun haben, die dieses Thema betrifft oder betreffen könnte. Die Fortbildung ist nicht für Personen geeignet, die eine unbearbeitete eigene Gewaltgeschichte haben.

## Termin:

Freitag, 01.03.2024, 9.30 - 16.30 Uhr

## Anmeldung:

**Bis spätestens 16.02.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

## Leitung:

**Thomas Podbielski**, Jugend- und Heimerzieher, ROKT®-Trainer, Schulsozialarbeit Altensteig, Psychodramatiker, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainer

**Dina Bühler**, Geschäftsführerin der Kinderwerkstatt EIGEN-SINN, Erzieherin Schwerpunkt Mädchenarbeit, ROKT®-Trainerin, Leiterin einer Mädchengruppe, Psychodramatikerin, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin

## Kosten:

169,- € (inkl. Verpflegung & Seminarunterlagen)

**TeilnehmerInnen:** Min. 8, max. 16 Personen

## Veranstaltungsort:

AKADEMIE EIGEN-SINN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Stark Mit-Gefühl

wahrnehmen – benennen – verstehen



Fr. 08.03.2024

## Kurzbeschreibung:

Kinder geben uns durch ihre oftmals ungenierte Art schnelle Einblicke in ihre Gefühlswelt. Jugendliche hingegen verstecken ihre Gefühle nicht selten tief in ihren Herzen. Warum eigentlich? Egal, ob Wut, Angst, Traurigkeit oder Albernheit- jedes Gefühl ist sinnvoll. Doch wie gehen wir mit den Gefühlsausbrüchen der Kinder und Jugendlichen um und wie können wir sie unterstützen, auch mit unangenehmen Gefühlen, einen starken Umgang zu entwickeln?

Jeder Mensch hat im Verlauf seines Lebens zu lernen für seine Gefühle Verantwortung zu übernehmen. Dazu müssen die realen Bedürfnisse hinter den Gefühlen gesehen werden. Wie wir Kinder und Jugendliche besser verstehen, sie stark für ihre eigene Gefühlswelt machen und ihnen damit auch Empathie beibringen- darum soll es in der eintägigen Fortbildung gehen.

## Themen/Inhalte:

- Grundlagen – Gefühle was ist das?
- Gefühle wahrnehmen und benennen
- Ursachen für Gefühle erkennen
- Gefühle als Ressource sehen
- Positiver Umgang mit Gefühlen lernen
- Bedürfnistheorien
- Praktische Methoden
- Spiele und Übungen zur Verwendung mit der eigenen Zielgruppe
- Selbst- und Fremdrelexion

## Zielgruppe:

Fachkräfte aus der Sozialen Arbeit, LehrerInnen und Interessierte.

## Termine:

Freitag, 08.03.2024, 9.30 - 17.00 Uhr

## Anmeldung:

**Bis spätestens 23.02.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

## Leitung:

**Ramona Keller**, Sozialpädagogin (BA), Schulsozialarbeit Freudenstadt, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin, Psychodramatikerin

**Carina Schröder**, Sozialarbeiterin (BA), Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin, Integrative Beraterin (M.A.), Schulsozialarbeit Altensteig

## Kosten:

169,- € (inkl. Verpflegung & Seminarunterlagen)

## TeilnehmerInnen:

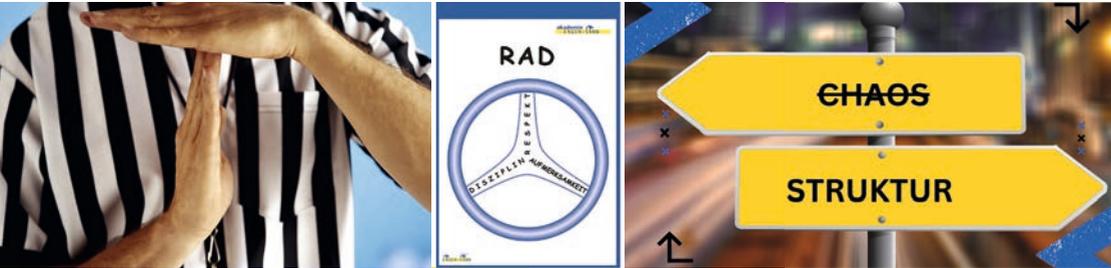
Min. 8, max. 16 Personen

## Veranstaltungsort:

AKADEMIE EIGEN-SINN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Alles geREGELt?! –

Klare Linie haben, vorleben und einfordern



Fr. 15.03.2024

## Kurzbeschreibung:

Regeln haben, vorzuleben und einzufordern sind für ein gutes Miteinander unabdingbar, da hierdurch Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Erwachsenen ein Rahmen vorgegeben wird. Sie stellen in der pädagogischen Arbeit eine der wichtigsten Grundlagen dar. Sind Fachkräfte sicher im Umgang mit den Regeln, gibt dies unter anderem benachteiligten und verhaltenskreativen Kindern und Jugendlichen Struktur. Zudem können Eskalationen vermieden werden.

In der eintägigen Fortbildung werden Regeln erarbeitet und geübt, wie diese in Gruppen/Schulklassen verschiedener Altersgruppen eingeführt werden können. Die Relevanz von Regeln und der klaren Linie wird verdeutlicht und ein Blick darauf geworfen, was selbst getan werden kann, um Regeln klar an Kinder und Jugendliche weitergeben zu können.

## Themen/Inhalte:

- Einführung und Visualisierung von Regeln in Gruppen/Klassen verschiedener Altersgruppen
- Überprüfung von bereits bestehenden Regeln
- Fehlerkultur
- Innere Haltung
- Reflexionsphasen
- Transfermöglichkeiten / Perspektiven
- Praktische Übungen und Spiele
- Rollenspiele zum Thema
- Visualisierung als Methode

## Zielgruppe:

Fachkräfte aus der Schulsozialarbeit, Kinder- und Jugendhilfe, Kindertagesstätten (ab drei Jahren), Lehrkräfte, Betreuungskräfte und Interessierte, welche mit Schulklassen und Gruppen arbeiten

## Termin:

Freitag, 15.03.2024, 8.00 - 16.00 Uhr

## Anmeldung:

**Bis spätestens 01.03.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

## Leitung:

**Alexander Fix**, Diplom Sozialpädagoge (BA), Geschäftsführer, ROKT®-Trainer/Ausbilder, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer®/Ausbilder

**Petra Benz**, Staatl. anerkannte Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin (M.A.), Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin

## Kosten:

169,- € (inkl. Verpflegung & Seminarunterlagen)

## TeilnehmerInnen:

Min. 8, max. 16 Personen

## Veranstaltungsort:

AKADEMIE EIGEN-SINN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Stark im Alltag

Klarheit im Auftreten und Handeln



Do. 11.04. - Fr. 12.04.2024

## Kurzbeschreibung:

Die Fortbildung stellt Ihnen unsere vielfältigen, jahrelang in der Praxis erprobten Methoden und Konzepte in Form eines ressourcenorientierten konfrontativen Ansatzes vor. Theoretische Inputs und praktische Anwendungen werden verbunden. Es geht auch um die eigenen Haltungen, Meinungen, Einstellungen und Denkweisen, wobei Selbsterfahrung eine große Rolle spielt. Sie erlernen, üben und erfahren, ressourcenorientiert, wertschätzend und konfrontativ zu arbeiten. Im Fokus steht, zu verstehen, warum sich Kinder und Jugendliche auffällig verhalten. Sie lernen, ihnen klaren Grenzen zu setzen, ohne die Wertschätzung zu verlieren.

## Methoden:

- Konfrontative Auseinandersetzungen.
- Interaktionspädagogische Spiele und Übungen
- Teamkooperations- und Rollenspiele
- Visualisierungen
- Selbst- und Fremdrelexion



## Zielgruppe:

Fachkräfte aus Schulsozialarbeit, Jugendhilfe, Erziehungshilfe, Schulen und Interessierte, die mit benachteiligten Kindern und Jugendlichen arbeiten. Die Fortbildung ist nicht für Personen geeignet, die eine unbearbeitete eigene Gewaltgeschichte haben.

## Termine:

Tag 1: Donnerstag, 11.04.2024, 9.30 - 16.30 Uhr  
Tag 2: Freitag, 12.04.2024, 9.00 - 16.30 Uhr

## Anmeldung:

**Bis spätestens 29.03.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

## Leitung:

**Alexander Fix**, Diplom Sozialpädagoge (BA), Geschäftsführer, ROKT®-Trainer/Ausbilder, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer®/Ausbilder

**Andrea Guth**, Heilerziehungspflegerin, In- und Outdoortrainerin, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin

## Kosten:

329,- € (inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen)

## TeilnehmerInnen:

Min. 10, max. 16 Personen

## Veranstaltungsort:

AKADEMIE EIGEN-SINN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Zündstoff-raus! - Sicheres Auftreten in Konflikten Deeskalation & Konfrontation



Traumata sind  
wie Steine im Fluss - sie stören  
den unbeschwertem  
(Lebens-) Lauf.  
(Grigor Nussbaumer)

Do. 25.04. - Fr. 26.04.2024

## Kurzbeschreibung:

In der Arbeit und im Zusammenleben mit Kindern und Jugendlichen ist es Wunschdenken, dass die Kinder und Jugendliche immer das tun, was wir uns von Ihnen wünschen.

„Nö, mach ich nicht“ ist häufig an der Tagesordnung. Unsere Aufgabe ist es dann, konsequent und dennoch wertschätzend die Regeleinholung einzufordern. Recht schnell sind wir Pädagogen/Lehrer/Erzieher/Eltern an dem Punkt, Konsequenzen anzudrohen, die einem dann zusätzlichen Stress machen und noch mehr Druck erzeugen.

Wir sind aber davon überzeugt, dass es neben Konsequenzen, welche ohne Zweifel manchmal sein müssen, auch noch Alternativen gibt und es manchmal erst gar nicht so weit kommen muss. Ohne dabei seine Autorität zu verlieren.

In zwei praxisnahen und abwechslungsreichen Tagen möchten wir Ihnen verschiedene Deeskalations- und Konfrontationstechniken vorstellen und uns mit verschiedenen Motiven der Kinder und Jugendlichen beschäftigen.

In praktischen Übungen dürfen Sie sich ausprobieren und bekommen direkte Rückmeldung zu Ihrem Status und ihrer Körpersprache im Konflikt.

## Methoden:

- Viele praktische Übungen und Rollenspiele
- Selbst- und Fremdreiflexion
- Päd. Spiele und Übungen zum Thema

## Zielgruppe:

Fachkräfte aus der Sozialen Arbeit, LehrerInnen und Interessierte.

## Ziele:

- Sicheres Auftreten in Konfliktsituationen
- Vermittlung von Wertschätzung in Verbindung mit Durchsetzungskraft
- Überprüfung der eigenen Haltung und den Konfliktstrategien des Gegenübers
- Erarbeiten von Deeskalations- & Konfrontationsstrategien
- Reflektion der eigenen Körpersprache und bewusstes einsetzen derer

## Termine:

Tag 1: Donnerstag, 25.04.2024, 9.30 - 16.30 Uhr  
Tag 2: Freitag, 26.04.2024, 9.00 - 16.30 Uhr

## Anmeldung:

**Bis spätestens 12.04.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

## Leitung:

**Alexander Fix**, Diplom Sozialpädagoge (BA), Geschäftsführer, ROKT®-Trainer/Ausbilder, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer®/Ausbilder

**Petra Benz**, Staatl. anerkannte Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin (M.A.), Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin

## Kosten:

329,- € (inkl. Verpflegung & Seminarunterlagen)

## Veranstaltungsort:

AKADEMIE EIGEN-SiNN,  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Trauma

## Trauma-sensibler Umgang im pädagogischen Alltag

Fr. 10.05. - Sa. 11.05.2024

## Kurzbeschreibung:

In der pädagogischen Arbeit mit Kindern und jungen Heranwachsenden werden Sie täglich mit den traumatischen Folgen von Missbrauch, Misshandlung, Gewalt und Vernachlässigung Ihrer Klient\*innen konfrontiert.

Dieses praxisorientierte Seminar dient der Wissensvermittlung und dem Erkenntnisgewinn über Traumata. Dadurch gewinnen Sie als Fachkräfte Sicherheit im Umgang mit Ihren Klient\*innen. Sie werden gestärkt und unterstützt wodurch Sie besser in der Lage sind, Ihre Klient\*innen gut zu begleiten.

Die Methoden werden unter anderem anhand von Praxisbeispielen vermittelt.

## Themen/Inhalt:

- Grundlagenverständnis
- Biologie des Traumas
- Trauma, - Hirn und Bindungserfahrung
- Bausteine der Traumapädagogik
- Trauma, Symptome und die Folgen
- Umgang mit traumatisierten Klienten
- Grenzen und Möglichkeiten
- Methoden und päd. Diagnostik

## Zielgruppe:

Fachkräfte der Jugendhilfe, Schule, Jugend- & Bildungsarbeit und andere, die mit Kindern und jungen Heranwachsenden arbeiten.

## Termine:

Tag 1: Freitag, 10.05.2024; 9.30-17.30 Uhr  
Tag 2: Samstag, 11.05.2024; 9.30-17.00 Uhr

## Anmeldung:

**Bis spätestens 26.04.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

## Leitung:

**Monika Jetter-Schröder**, Dipl. Sozialarbeiterin  
• Leiterin der Jugendhilfe im Strafverfahren, Haus des Jugendrechts Mannheim, a.D.  
• Anti-Aggressivitäts-Trainerin® (ISS Frankfurt)  
• Psychodrama Leiterin (Moreno Institut Stuttgart)  
• Zertifiziert: Systemaufstellungen und Ritualarbeit  
• Identitätsorientierte Psychotherapie (IOPT)  
• pränatale Psychologie  
• Körperorientierte integrative Traumatherapie

## Co-Leitung:

**Thomas Podbielski**, Jugend- und Heimerzieher, ROKT®-Trainer, Schulsozialarbeit Altensteig, Psychodramatiker, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainer

## Kosten:

329,- € (inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen)

## TeilnehmerInnen:

Min. 10, max. 16 Personen

## Veranstaltungsort:

AKADEMIE EIGEN-SiNN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Pädagogische Spiele als methodisches Element

Erfahren, Spielen, Anleiten



Do. 27.06. - Fr. 28.06.2024

## Kurzbeschreibung:

In der Fortbildung werden auf der Grundlage der ressourcenorientierten konfrontativen Pädagogik verschiedene Spiele und Übungen mit dem Ziel der sofortigen Umsetzbarkeit in der Praxis durch- bzw. angespielt.

Konfrontation kann auch helfen, die eigenen Ressourcen zu finden. Spiele ermöglichen den Zugang zu diesen konfrontativen Situationen und erlauben einen Einblick in die versteckten Fähigkeiten der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen. Aber auch ihre Grenzen treten im Spiel oft deutlich zu Tage und es ist wichtig, auch diese wahrzunehmen und achtsam damit umzugehen. Darüber hinaus wird aufgezeigt, in welchem Kontext die Spiele und Übungen angewendet werden können – eben Spielen mit SINN.

Des Weiteren werden verschiedene Auswertungsmöglichkeiten vorgestellt und erprobt.

## Methoden:

- Kennenlernspiele
- Bewegungsspiele
- Elemente aus den Raufspielen
- Teamkooperationsspiele und -übungen
- Auswertungsmöglichkeiten

## Zielgruppe:

Fachkräfte aus Schulsozialarbeit, Jugendhilfe, Erziehungshilfe, Schulen und Leitern von Jugendgruppen und alle, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

## Termine:

Tag 1: Donnerstag, 27.06.2024, 9.30 - 16.30 Uhr  
Tag 2: Freitag, 28.06.2024, 9.00 - 16.30 Uhr

## Anmeldung:

**Bis spätestens 14.06.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

## Leitung:

**Alexander Fix**, Diplom Sozialpädagoge (BA), Geschäftsführer, ROKT®-Trainer/Ausbilder, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer®/Ausbilder

**Petra Benz**, Staatl. anerkannte Sozialarbeiterin/ Sozialpädagogin (M.A.), Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin

## Kosten:

329,- € (inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen)

## TeilnehmerInnen:

Min. 10, max. 16 Personen

## Veranstaltungsort:

AKADEMIE EiGEN-SiNN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Zündstoff-raus! - Sicheres Auftreten in Konflikten

Deeskalation & Konfrontation



Fr. 20.09. - Sa. 21.09.2024

## Kurzbeschreibung:

In der Arbeit und im Zusammenleben mit Kindern und Jugendlichen ist es wünschdenken, dass die Kinder und Jugendliche immer das tun, was wir uns von Ihnen wünschen.

„Nö, mach ich nicht“ ist häufig an der Tagesordnung. Unsere Aufgabe ist es dann, konsequent und dennoch wertschätzend die Regelerhaltung einzufordern. Recht schnell sind wir Pädagogen/Lehrer/ Erzieher/Eltern an dem Punkt, Konsequenzen anzudrohen, die einem dann zusätzlichen Stress machen und noch mehr Druck erzeugen.

Wir sind aber davon überzeugt, dass es neben Konsequenzen, welche ohne Zweifel manchmal sein müssen, auch noch Alternativen gibt und es manchmal erst gar nicht so weit kommen muss. Ohne dabei seine Autorität zu verlieren.

In zwei praxisnahen und abwechslungsreichen Tagen möchten wir Ihnen verschiedene Deeskalations- und Konfrontationstechniken vorstellen und uns mit verschiedenen Motiven der Kinder und Jugendlichen beschäftigen.

In praktischen Übungen dürfen Sie sich ausprobieren und bekommen direkte Rückmeldung zu Ihrem Status und ihrer Körpersprache im Konflikt.

## Methoden:

- Viele praktische Übungen und Rollenspiele
- Selbst- und Fremdreiflexion
- Päd. Spiele und Übungen zum Thema

## Zielgruppe:

Fachkräfte aus der Sozialen Arbeit, LehrerInnen und Interessierte.

## Ziele:

- Sicheres Auftreten in Konfliktsituationen
- Vermittlung von Wertschätzung in Verbindung mit Durchsetzungskraft
- Überprüfung der eigenen Haltung und den Konfliktstrategien des Gegenübers
- Erarbeiten von Deeskalations- & Konfrontationsstrategien
- Reflektion der eigenen Körpersprache und bewusstes Einsetzen derer

## Termine:

Tag 1: Freitag, 20.09.2024, 9.30 - 16.30 Uhr  
Tag 2: Samstag, 21.09.2024, 9.00 - 16.30 Uhr

## Anmeldung:

**Bis spätestens 06.09.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

## Leitung:

**Alexander Fix**, Diplom Sozialpädagoge (BA), Geschäftsführer, ROKT®-Trainer/Ausbilder, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer®/Ausbilder

**Elisa Zovko**, Bachelor of Arts, Soziale Arbeit, ROKT®-Trainerin, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin, Behavioristische Psychodramatikerin

## Kosten:

329,- € (inkl. Verpflegung & Seminarunterlagen)

## Veranstaltungsort:

AKADEMIE EiGEN-SiNN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Stark im Alltag

Klarheit im Auftreten und Handeln



"Nehme ich den Menschen so, wie er sein soll, schließe ich in mein Bild von ihm den "Willen zum Sinn" ein, dann mache ich ihn zu dem, was er werden kann - dann mobilisiere ich sein menschliches Potential."  
(Viktor E. Frankl)



Fr. 17.10. - Sa. 18.10.2024

### Kurzbeschreibung:

Die Fortbildung stellt Ihnen unsere vielfältigen, jahrelang in der Praxis erprobten Methoden und Konzepte in Form eines ressourcenorientierten konfrontativen Ansatzes vor. Theoretische Inputs und praktische Anwendungen werden verbunden. Es geht auch um die eigenen Haltungen, Meinungen, Einstellungen und Denkweisen, wobei Selbsterfahrung eine große Rolle spielt. Sie erlernen, üben und erfahren, ressourcenorientiert, wertschätzend und konfrontativ zu arbeiten. Im Fokus steht, zu verstehen, warum sich Kinder und Jugendliche auffällig verhalten. Sie lernen, ihnen klaren Grenzen zu setzen, ohne die Wertschätzung zu verlieren.

### Methoden:

- Konfrontative Auseinandersetzungen.
- Interaktionspädagogische Spiele und Übungen
- Teamkooperations- und Rollenspiele
- Visualisierungen
- Selbst- und Fremdrelexion

Wer etwas will,  
sucht Wege.  
Wer etwas nicht  
will, sucht Gründe.

### Zielgruppe:

Fachkräfte aus Schulsozialarbeit, Jugendhilfe, Erziehungshilfe, Schulen und Interessierte, die mit benachteiligten Kindern und Jugendlichen arbeiten. Die Fortbildung ist nicht für Personen geeignet, die eine unbearbeitete eigene Gewaltgeschichte haben.

### Termine:

Tag 1: Freitag, 17.10.2024, 9.30 - 16.30 Uhr  
Tag 2: Samstag, 18.10.2024, 9.00 - 16.30 Uhr

### Anmeldung:

**Bis spätestens 04.10.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

### Leitung:

**Alexander Fix**, Diplom Sozialpädagoge (BA), Geschäftsführer, ROKT®-Trainer/Ausbilder, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness-Trainer®/Ausbilder

**Ramona Keller**, Sozialpädagogin (BA), Schulsozialarbeit Freudenstadt, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin, Psychodramatikerin

### Kosten:

329,- € (inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen)

**TeilnehmerInnen:** Min. 10, max. 16 Personen

### Veranstaltungsort:

AKADEMIE EIGEN-SINN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Quellen sinnvollen Lebens - Fortbildung auf Grundlage der Logotherapie & Existenzanalyse

Fr. 08.11. - Sa. 09.11.2024

### Kurzbeschreibung:

In herausfordernden Zeiten ist es wichtiger denn je, Quellen des sinnvollen Lebens zu kennen, sie - wenn nötig - zu beleben und ins Leben zu integrieren. Daraus schöpfen wir die Kraft, um gut für uns zu sorgen und andere zu begleiten. Die Grundlage der Fortbildung ist die Logotherapie & Existenzanalyse nach Viktor E. Frankl, die so genannte Dritte Wiener Richtung der Psychotherapie. Mit ihrem sinnzentrierten Ansatz ist sie so aktuell wie nie und ein wahrer Schatz zur Persönlichkeitsentwicklung und Krisenbewältigung. Im Seminar werden theoretische Grundlagen mit der praktischen Anwendbarkeit verbunden.

### Themen/Inhalte:

- Logotherapie in Aktion
- Theoretische Einführung
- Die Atmosphäre eines Menschen
- Motivations- Mutkonzept der Logotherapie
- Aufgabencharakter des Lebens
- Methodenteile
- Intervention zur Intuition und Motivation
- Arbeit mit inneren und äußeren Bildern
- Hintergründe und Interventionen zur Waldtherapie und Coachingraum Natur

Das Seminar wird mit Munterbrechungen angereichert.

### Zielgruppe:

Für Menschen in Verantwortung, für sich und andere.

### Termine:

Tag 1: Freitag, 08.11.2024, 9.30 - 16.30 Uhr  
Tag 2: Samstag, 09.11.2024, 9.30 - 16.30 Uhr

### Anmeldung:

**Bis spätestens 25.10.2024.** Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

### Leitung:

**Alexa Willems**, Dipl. Logotherapeutin und Autorin, Vollausbildung in sinnzentrierter Psychologie anerkannt durch die Deutsche Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse, Methodische Kompetenzseminare/Frau Dr. Hadinger/Tübingen, Sinn- und wertorientierter Coach auf Basis der Logotherapie und Existenzanalyse, Amtsärztliche Zulassung durch das Gesundheitsamt München als staatlich geprüfte psychotherapeutische Heilpraktikerin

### Kosten:

329,- € (inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen)

### TeilnehmerInnen:

Min. 10, max. 16 Personen

### Veranstaltungsort:

AKADEMIE EIGEN-SINN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg

# Raufspiele zur Gewaltprävention

begreifen, erfahren, verstehen, sich messen ...“



Fr. 15.11. - Sa. 16.11.2024

## Kurzbeschreibung:

Raufspiele machen Spaß und unterstützen Jungen und Mädchen in ihrer persönlichen Entwicklung. Die Jugendlichen wollen nicht hilflos und ohnmächtig sein. Sie sehen aber diese Gefahr, sie fühlen sich bedroht und wollen sich schützen. Es gibt verschiedene Schutzmechanismen. Die einen sind übervorsichtig und ziehen sich eher zurück, fühlen sich dabei aber oft schlecht, als Versager und Außenseiter. Die anderen verdrängen ihre Ängste, sie gehen in den Angriff und werden gewalttätig. Beide Gruppen finden keinen geeigneten Weg, sich adäquat zu behaupten. Durch Raufspiele können Jungen und Mädchen lernen, sich zu behaupten, ohne gewalttätig zu sein. Sie haben in einem Training die Möglichkeit, ihre sozialen und emotionalen Fähigkeiten zu erweitern. Raufspiele können in fast jeder Altersstufe angewendet werden. Ab der 1. Klasse Grundschule nach oben hin keine Grenze.

## Themen/Inhalte:

- Positiver Umgang mit Kraft und Aggression
- Kämpfen mit Fairness und nach Regeln
- Stärkung des Selbstvertrauens und der Handlungsfähigkeit
- Auseinandersetzung mit eigenen Gefühlen
- Erfahrung von bisher wenig beachteten Werten (z.B. Respekt, Achtung)
- Konfrontation mit dem eigenen Verhalten

## Zielgruppe:

Fachkräfte aus der Sozialen Arbeit, Jugendhilfe und Erziehungshilfe, LehrerInnen und SchulsozialarbeiterInnen.

## Termine:

Tag 1: Freitag, 15.11.2024, 9.30 - 16.30 Uhr  
Tag 2: Samstag, 16.11.2024, 9.00 - 16.30 Uhr

## Anmeldung:

**Bis spätestens 01.11.2024.** Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

## Leitung:

**Bernd Möhrle**, Diplom Sozialpädagoge (BA), ROKT®-Trainer/Ausbilder, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainer/Ausbilder

**Ramona Keller**, Sozialpädagogin (BA), Schulsozialarbeit Freudenstadt, Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin, Psychodramatikerin

## Kosten:

329,- € (inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen)

## TeilnehmerInnen:

Min. 8, max. 16 Personen

## Veranstaltungsort:

Genauer Ort wird zeitnah bekannt gegeben. Die Fortbildung findet im Umkreis von Freudenstadt statt.

# Verbindliche Anmeldung

**Fortbildung / Seminar** (Bitte unbedingt bei Bezahlung angeben)

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon dienstl. \_\_\_\_\_ Privat \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_

**Essen**

Keine Einschränkung

vegetarisch/vegan

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

## Anmeldung:

Über die Homepage der AKADEMIE EiGEN-SiNN ([www.akademie-eigensinn.de](http://www.akademie-eigensinn.de)), per Mail, FAX oder Post.

Ihre Anmeldung betrachten wir als verbindlich. Bei Stornierung innerhalb von 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn, ohne Benennung eines Ersatzteilnehmers, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50% der Teilnahmegebühr.

## Bankverbindung:

Akademie EiGEN-SiNN gGmbH  
Kreissparkasse Freudenstadt  
IBAN: DE69 6425 1060 0013 7642 85  
BIC: SOLADES1FDS

## Weitere Informationen und Anmeldung:

AKADEMIE EiGEN-SiNN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg,  
Alexander Fix, Telefon 07446 / 54 70-61, Fax -63  
Mobil 0171 22 48 282  
a.fix@akademie-eigensinn.de  
[www.akademie-eigensinn.de](http://www.akademie-eigensinn.de)

# Die ReferentInnen



## Alexander Fix

- Diplom Sozialpädagoge (BA)
- Geschäftsführer der AKADEMIE EiGEN-SiNN
- ROKT®-Trainer/Ausbilder
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainer/Ausbilder



## Bernd Möhrle

- Diplom Pädagoge
- stellv. Geschäftsführer/Prokura
- ROKT®-Trainer/Ausbilder
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainer/Ausbilder
- Kampfspiele-Anleiter®
- Behavioristischer Psychodramatiker



## Thomas Podbielski

- Jugend- und Heimerzieher
- ROKT®-Trainer
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainer
- Behavioristischer Psychodramatiker
- Schulsozialarbeit



## Elisa Zovko

- Bachelor of Arts, Soziale Arbeit
- ROKT®-Trainerin
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin
- Behavioristische Psychodramatikerin
- Schulsozialarbeit



## Dina Bühler

- Geschäftsführerin der Kinder- und Jugendwerkstatt EiGEN-SiNN
- Erzieherin
- ROKT®-Trainerin
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin
- Behavioristische Psychodramatikerin
- Fachkraft sex. Missbrauch
- Soziale Gruppenarbeit



## Petra Benz

- Staatl. anerkannte Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (M.A.)
- ROKT®-Trainerin
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin



## Andrea Guth

- Heilerziehungspflegerin
- ROKT®-Trainerin
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin
- Erlebnispädagogin
- Systemische Aufstellerin



## Ramona Keller

- Sozialpädagogin (BA)
- ROKT®-Trainerin
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin
- Behavioristische Psychodramatikerin
- Schulsozialarbeit



## Carina Schröder

- Sozialarbeiterin (BA)
- ROKT®-Trainerin
- Anti-Aggressivitäts®- und Coolness®-Trainerin
- Integrative Beraterin (M.A.)
- Schulsozialarbeit Altensteig



## Monika Jetter-Schröder

- Ausbilderin- und Kooperationspartnerin für die AKADEMIE EiGEN-SiNN
- Dipl. Sozialarbeiterin
- Psychodrama Leiterin/Therapeutin
- Zertifiziert: Systemaufstellung und Ritualarbeit
- IdentitätsOrientierte PsychotraumaTherapie (IOPT)
- pränatale Psychologie

**GastreferentIn: Alexa Willems (Quellen sinnvollen Lebens)**

# Stimmen und Feedback:



„Habe Handwerkszeug bekommen und Sicherheit für mein Handeln.“

„Abwechslungsreich, erquickend, ermutigend, aufbauend.“



„Ich habe das Schild >unsicher< aus meiner Brille genommen.“

„Teamarbeit -  
Praxiserfahrung - Humor.“



„Entspannte und wertschätzende Atmosphäre.“

„Viele praktische Tipps  
mit Praxisrelevanz“



**akademie**   
**EIGEN-SINN**

Ressourcenorientierte  
konfrontative Trainings  
**ROKT**<sup>®</sup>  
pädagogische Fort- und Weiterbildungen

AKADEMIE EIGEN-SINN  
Gartenweg 7, 72290 Loßburg  
Alexander Fix  
Telefon 07446 / 54 70-61, Fax -63  
Mobil 0171 22 48 282  
a.fix@akademie-eigensinn.de



@EIGENSINN\_AKADEMIE



[www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)

[www.akademie-eigensinn.de](http://www.akademie-eigensinn.de)